

## **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung  
**des Ortschaftsrats Hauingen**  
**am Dienstag, 6. März 2018**  
im Rathaus Hauingen, Steinenstraße 1

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Anwesend:             | Ortsvorsteher Schlecht<br>als Vorsitzender                                    |
| Ortschaftsräte/innen: | Bachmann-Ade<br>Matje<br>Petersik<br>Rempfer<br>Renckly<br>Turowski<br>Weltin |
| Entschuldigt:         | -/-   |
| Ferner:               | Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdić   |
| Urkundspersonen:      | OR Petersik<br>OR Weltin  |
| Schriftführung:       | Asal  |
| Beginn:               | 19.00 Uhr   |
| Ende:                 | 20.45 Uhr   |

## **TOP 1**

### **Jahresbericht der Hauinger Bücherei 2017**

**OR Petersik** erklärt, dass die Bücherei in Hauingen jährlich mit 2.300,--€ von der Stadt Lörrach bezuschusst wird. Der Betrag ist ausreichend und sie möchte sich dafür bedanken. Erfreut ist sie darüber, dass zu den bisherigen sechs ehrenamtlich tätigen Frauen, mit Frau Bärbel Henning, Verstärkung gefunden werden konnte.

In Hauingen stehen gesamt 3142 Medien zur Verfügung. Im Jahr 2017 konnten 537 Benutzer registriert werden. Die Anzahl der Ausleihen ging auf 5.841 zurück. CDs und DVDs werden kaum noch ausgeliehen, vermutlich weil man im Netz viele Sachen streamen kann. Auch die Besucherzahlen, mit 2.082, sind rückläufig. Es wird ein Besucher Minus von 25% verzeichnet. Leider kann man sich diesen Rückgang nicht genau erklären, aktuell muss man jedoch sagen, dass die Kinder immer früher immer weniger lesen. Sie möchte die Kooperation mit der Grundschule und dem Kindergarten Hauingen, noch mehr einbeziehen und hat Kontakte zu Müttern von Grundschulkindern geknüpft. Davon erhofft sie sich frischen Wind in die Bücherei zu bringen.

Der **Vorsitzende** bedankt sich für die Ausführungen. Er sieht in der Hauinger Bücherei noch immer eine Erfolgsgeschichte.

**OR Weltin** hofft nun darauf, dass die Bücherei durch die neuen Werbetafeln, wieder mehr Aufmerksamkeit erfährt und vielleicht den einen oder anderen Besucher anlockt.

**OR Turowski** freut sich darüber, dass eine neue Mitarbeiterin gefunden wurde. Großes Lob für so viel Engagement.

**OR Bachmann- Ade** meint, dass es vielleicht hilfreich wäre, einen „Tag der offenen Tür“ oder „Buch und Café“ anzubieten um mehr Aufmerksamkeit zu erregen.

**OR Petersik** möchte diese Gedanken gerne aufnehmen und in ihrem Team besprechen.

## TOP 2

### **Park & Ride entlang der S-Bahn-Strecke „Zell im Wiesental-Basel“ auf Lörracher Stadtgebiet**

**Vorlage: 260/2017**

**FBL Frau Neuhöfer-Avidic´** bedankt sich für die Einladung. Der Wegfall der Parkplätze auf dem Niederfeldplatz und dem Conrad Areal betrifft insbesondere Berufspendler. Deswegen prüft die Stadtverwaltung, ob Park & Ride Plätze entlang der Wiesentalstrecke errichtet bzw. ausgebaut werden können. Es gibt in Lörrach immer noch viele Parkplätze in der Innerstadt. Es ist jedoch auffällig, dass immer mehr Pendler im öffentlichen Straßenraum oder auf privaten, nicht bewirtschafteten Parkplätzen parken. Es soll nun nach günstigen Ersatzparkplätzen gesucht werden. Der Standort Haagen/Messe (Füssler Areal) ist besonders geeignet. Es sollen aber auch der Standort Brombach/Hauingen geprüft werden. Für die Zukunft wird auch mit einem großen Park & Ride Parkplatz beim neuen Regio – S Bahn – Haltepunkt „Zentralklinikum“ geplant. Die Stadtverwaltung möchte für ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ein Jobticket bezuschussen.

**OR Bachman – Ade** spricht sich für eine Errichtung von Park & Ride Parkplätzen aus. Das Füssler Areal würde sich anbieten, jedoch sind Konflikte während der Regio Messe oder bei anderen Sonderveranstaltungen absehbar.

**FBL Frau Neuhöfer-Avidic´** erklärt, dass Nutzungskonflikte bereits im Vorfeld abgeklärt werden müssen.

**OR Rempfer** findet ein Parkangebot für Pendler sehr wichtig. Allerdings müssten die Preise angemessen sein, sonst werden die Parkplätze nicht angenommen.

**OR Weltin** möchte darum bitten, dass die Parkplätze großzügig angelegt werden. Man kann es in Schopfheim und Steinen sehen, dass wenn die Preise angemessen sind, die Parkplätze angenommen werden.

**OR Turowski** regt an, in Brombach/Hauingen ein Parkhaus zu bauen um genügend Parkplätze zur Verfügung stellen zu können. Die Parkpreise in Verbindung mit einer Monatskarte müssen bezahlbar sein. Parkraum muss geschaffen werden.

**OR Renckly** befürchtet noch mehr Durchgangsverkehr in Hauingen und Brombach, wenn es mehr Parkplätze am dortigen Regio - S - Bahn Haltepunkte gibt.

**OR Petersik** gibt zu bedenken, dass auch der ÖNVP verbessert und die Preise angepasst werden müssen, sonst wird das Angebot nicht genutzt.

Der **Vorsitzende** erklärt, dass es beim Bahnhof Brombach/Hauingen schon jetzt zu wenige Parkplätze gibt. Diese Situation wird noch verschärft, wenn die neue Halle gebaut ist. Es müssen auch Abstellmöglichkeiten für Fahrräder geschaffen werden. Schon jetzt sind sämtliche Abstellmöglichkeiten belegt. Er möchte darum bitten, die Vorlage umzubenennen, in „Park & Bike & Ride“.

**FBL Frau Neuhöfer-Avidic** bedankt sich für die Anregungen, die im weiteren Verlauf Eingang finden werden. Sie wird nach der Sommerpause einen Sachstandsbericht im Ortschaftsratsrat vortragen.

Der Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und wo sowie wie viele und zu welchen Konditionen an der Regio S-Bahn Park + Ride Parkplätze bzw. Pendlerparkplätze eingerichtet werden können.

**wird einstimmig, zustimmend zur Kenntnis genommen.**

### **TOP 3**

#### **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben**

**Der Vorsitzende** gibt bekannt:

In der Davidsmühle 1 wurde eine Baugenehmigung zur Erweiterung der Ökonomiegebäude mit Halle für Jungvieh und Pferde erteilt.

Für die Errichtung von provisorischen Büros und Lagerräumen für das Landratsamt Lörrach, im Entenbad 11 und 13, wurde ebenfalls eine Baugenehmigung erteilt.

In der Unterdorfstraße werden vom 5. März bis zum 24. März 2018 Stromkabel verlegt. Die Grabarbeiten wurden genehmigt.

Eine Vollsperrung wird es vom 26. März bis zum 13. April 2019 in der Lingertstraße geben. Auch hier werden neue Stromkabel verlegt.

Am Lehbühl wurde eine Vollsperrung vom 05. April 2018 bis zum 05. Februar 2019 genehmigt.

An der südlichen Seite der Mattenstraße, Zufahrt zur Firma Boschert, wurde ein Parkverbot eingerichtet.

Hinter der Sporthalle kommt es immer wieder zu Behinderungen der Notausgänge. Es wird ein Parkverbot vor den Notausgängen angebracht.

Der Friedhofweg soll noch im Jahr 2018 neu vermessen und geplant werden. Für die Planung sind im Haushalt 2018 Mittel in Höhe von 50.000,--€ bereitgestellt. Die Sanierung soll im Jahr 2019 erfolgen.

In der Steinenstraße wird im Frühjahr oder Sommer eine Deckensanierung vorgenommen. Die Arbeiten werden von der Rechbergstraße bis zum Im Brunn Gärtli erfolgen. Für ca. drei Tage muss die Straße komplett gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Hebelstraße.

Der Vorsitzende gibt einen kurzen Sachstand zum Projekt Zentralklinikum und dem Neubaugebiet Brunnwasser – Neumatt ab.

Die Schülerzahlen in Lörrach werden in den kommenden Jahren stark ansteigen. Ein drittes Gymnasium wurde bereits genehmigt. Positiv würde man aus Lörracher Sicht auch eine zweite Realschule, in der Werkrealschule in Brombach, sehen. Diese wurde aber noch nicht genehmigt.

Bebauungsplan „Am Soormattbach“, der VGH Baden- Württemberg hat den gegen den Bebauungsplan „Am Soormattbach“ erhobenen Normenkontrollantrag abgewiesen. Die Revision wurde nicht zugelassen. Noch liegt die Urteilsbegründung nicht vor, daraus ergeben sich möglicherweise Hinweise zum weiteren Vorgehen.

## **TOP 4**

### **Allgemeine Anfragen**

**OR Bachmann – Ade** möchte darauf hinweisen, dass das angebrachte Parkverbot in der Lingerstraße, keine Entlastung bringt, da es nicht eingehalten wird. Die angebrachten Sägelinien sollten bis zur Unterdorfstraße verlängert werden, da jetzt vor den Sägelinien geparkt wird und ein verkehrssicheres Ein- und Ausfahren aus der Lingerstraße nicht mehr möglich ist.

**OR Weltin** geht davon aus, dass künftig die Glascontainer nicht mehr geleert werden können, weil ein Rangieren und Aufladen der Container, nicht mehr möglich ist. Auch er möchte darum bitten, dass die Sägelinien, trotz der 5 Meter Regelung, verlängert werden. Der GVD müsste hier verstärkt kontrollieren.

**OR Weltin** möchte darum bitten, dass die Risse im Magadambelag in der Unterdorfstraße verfugt werden, nicht dass noch größere Schäden entstehen.

#### **TOP 5**

##### **Fragestunde der Einwohner/innen**

Es liegen keine Bürgerfragen vor.

#### **TOP 6**

##### **Offenlegungen**

Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hauingen, vom Dienstag den 30. Januar 2018.

### **Zur Beurkundung**

Der Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: